

Litterarische Gesellschaft.



Dresden, den 26. April 1907

Liederschatz gütigste Freundin!

Es wird mich ein besondres Vergnügen sein, wenn Sie sich mit, pflanzten könnten, unsere Gesellschaft im Laufe des nächsten Winters durch den Vortrag eigener Vorträge im Klub und sonst zu unterstützen. Ich würde mich sehr freuen, die nächsten Anträge an Sie zu richten, ob Sie zugehen, unsere Wünsche anzuhören und





wunderlich nicht selten Bedingungslos.
Auch nicht ich helfen mit der Mund
erzählen, in solchen ist Ihnen ein
bester geben nicht, bei mich zu lesen,
Es ist sehr sehr mit Anstellung der
Wintersonnenzeit befristet bin.

In der Hoffnung auf einen prägnanten
Besuch zu sein

mit entgegenkommender Aufmerksamkeit
erzählt

K. E. Nicolai,
Vorsitzender des
Lithuanischen Gesellschafts
Boden